

Montag, 21. September 2026

ANFRAGEBEANTWORTUNG

(LT. SATZUNG DER ÖH)

FRAKTION: Aktionsgemeinschaft (AG)
DATUM DER ANFRAGE: 10. September 2026
GERICHTET AN: Referat für internationale Angelegenheiten
der ÖH Bundesvertretung

Anfragen des Mandatars Moriz Jeitler

Auf dem Instagram Account der Fraktion der GRAS werden jene Eindrücke bei der ESU geteilt. Entsprechend stellt sich folgende Frage:

- 1) Beteiligten werden vom Referat, in dessen Zuständigkeit die ESU liegt dort hinentsendet und wie hoch sind die entsprechenden Kosten?**

Die Entsendungen der Bundesvertretung in die ESU werden auf den BV Sitzungen der ÖH nach dementsprechender Regelung nach § 32 Abs. 2 HSG 2014 beschlossen – wie auch schon in der Anfrage vom 31. März 2026 beantwortet. Die Zuständigkeit, Personen zu den ESU Board Meetings zu entsenden, liegt daher bei den Mandatar_innen der BV. Wie viel die Reisen zu den Board Meetings der ESU die ÖH kosten, ist jedesmal unterschiedlich. Bitte sich daher an das zuständige Referat, Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten, zu wenden.

Zur angesprochenen Reise: Die Reise wurde nicht von der ÖH durchgeführt, wodurch selbstverständlich keine Kosten für die ÖH entstanden sind. Außerdem haben sowohl die Referentin als auch die Sachbearbeiterinnen nicht an der in Rede stehenden Reise teilgenommen.

- 2) Sieht es das Referat als angemessen an, dass eine politische Fraktion hier eine nach außen missbräuchlich vertretende Rolle im Namen der ÖH einnimmt?**

Die Referentin sieht hier keine missbräuchliche Vertretung der ÖH nach außen, da ihr einerseits unbekannt wäre, dass die genannte politische Fraktion vertretend für die ÖH aufgetreten wäre und andererseits der ESU ohnehin bekannt sein sollte, dass die genannte politische Fraktion nicht in Vertretung der ÖH handeln kann.